



165, rue principale
L- 5366 Munsbach

Ministerium für soziale Sicherheit
An Herrn Minister Romain Schneider
26, rue Sainte-Zithe
L-2763 LUXEMBOURG

Münsbach, den 14.03.2021

Betreff: Beantragung einer Wechselkompression für Lipödem-Betroffene

Sehr geehrter Herr Minister Romain Schneider,

Ein wichtiger Bestandteil der Lipödem-Therapie ist das tägliche Tragen von medizinischen Kompressionsstrümpfen. Durch den Einsatz der Kompressionstherapie werden Schmerzen gelindert und mögliche Ödeme (Lipödem und Lymphödem) reduziert. Für einen optimalen Therapie-Erfolg sollte diese über den ganzen Tag getragen werden.

Die Kompression wird nach dem Aufstehen angezogen und erst wieder vor dem Schlafengehen abgelegt. Wie im Gebrauchs- und Pflegeanweisungs - Katalog von Bauerfeind auf Seite 3 bei Anwendungshinweise, beschrieben.

Es muss sich hierbei um eine flachgestrickte Kompressionsbestrumpfung handeln. Nur flachgestrickte Versorgungen haben einen ausreichend hohen Arbeitsdruck, d.h. eine extrem hohe Wandstabilität um einem wachsenden Lipödem einen maximalen Widerstand zu bieten. Diesen benötigten Widerstand haben rundgestrickte Strümpfe nicht, wodurch sich das Lipödem bei falscher Bestrumpfung weiter verschlechtert.

Vom Hersteller wird angegeben, dass bei täglichem Tragen und Waschen medizinische Kompressionsstrümpfe ihre Wirkung für circa sechs Monate behalten. Danach lässt die Kompressionswirkung des Materials langsam nach.

Wie im Katalog von Bauerfeind beschrieben auf Seite 4 und bei Juzo unter Lagerungshinweis und Haltbarkeit, ist eine maximal empfohlene Tragezeit auf 6 Monate limitiert, und das auch nur unter verschiedenen Konditionen. Dieses können Sie auch nachlesen bei der ärztlichen Leitlinie auf Seite 13. Hier spricht man davon, dass es erhebliche Unterschiede bei der Haltbarkeit gibt. Dies hängt von der Nutzung des Produktes, durch berufliche oder krankheitsbedingte Belastung ab. Ausserdem spricht man hier auch von einer Zweitversorgung aus hygienischen Gründen. Hier wird auch eine Empfehlung ausgesprochen auf Seite 14 (auch im Katalog von Juzo bei Wasch- und Pflegeanleitung), die Kompression täglich zu waschen, da Schweiß und Schmutz das Material angreifen.

Darum bitten wir Sie, nochmal zu überdenken, eine Wechselkompression für Lipödem-Betroffene zu übernehmen. Dies wäre eine Erweiterung von 2 Kompressionsstrümpfen im Jahr auf 2 Kompressionsstrümpfe alle 6 Monate. Sprich 2+2 im Jahr, anstelle von jetzt 2 im Jahr.

Die Konditionen des täglichen Tragens und des täglichen Waschens, ist so im Alltag nicht zu erfüllen.

Die Erfahrungen zahlreicher Patienten ergeben auch, dass die reele Lebensdauer einer Kompression bei durchaus weniger liegt wie 6 Monate, wenn man sie täglich trägt und täglich wäscht. Ausserdem nimmt der Kompressionsdruck ab, bis die Kompression beim 6ten Monat so gut wie keinen Druck mehr erzeugt.

In unserem Nachbarland Deutschland, erhalten die Patienten, aus hygienischen Gründen zusätzlich zum ersten Paar, ein zweites Paar medizinische Kompressionsstrümpfe. Dieses wurde in Deutschland im 11 April 2017 festgehalten im Heil- und Hilfsmittelversorgungsgesetz (HHVG) (§ 33 SGB V) (vgl. § 6 Abs. 8 Hilfsmittel-Richtlinie).

Ausserdem wollen wir drauf hinweisen, dass die deutschen Lipödem-Betroffenen nur 10% Selbstbeteiligung zahlen müssen.

In der Hoffnung auf eine positive Antwort, bedanken wir uns vielmals.

Hochachtungsvoll,

Lipödem Lëtzebuerg a.s.b.l.

Gaby Vosman-Goedert – Presidentin

Martine Alzin – Vize-Presidentin

Danielle Hellers – Schatzmeisterin

Annexe:

- Gebrauchs- und Pflegeanweisung Bauerfeind
- Kompressionsstrümpfe- und Strumpfhosen Juzo
- Leitlinie AWMF online, Das Portal der wissenschaftlichen Medizin